

Organisation

Workshop 4

Jenseitsvorstellungen in ihren kulturellen und theologischen Kontexten (Sek I, Sek II)

Wie bedingen sich gesellschaftliche Vorstellungen von Jenseits und theologische Entwürfe gegenseitig? Wie kann Theologie kritisch solche Bilder aufnehmen und sich zwischen Sprachlosigkeit und Höllenangst positionieren?

Referent: Dr. habil. theol. Paul Platzbecker,
Leiter des Instituts für Lehrerfortbildung, Essen

Workshop 5

Theologisieren mit Kindern über Tod und Auferstehung (GS)

Kinder haben zum Leben jenseits dieser Welt etwas zu sagen, und das ist auf jeden Fall wert, gehört und weiterentwickelt zu werden. Und nicht selten ist man als Erwachsener sehr verblüfft über Einsichten und Anregungen, auf die man so nicht gekommen wäre.

Referentin: Christine Peter-Tschammer

Workshop 6

Materialien zum Thema Jenseitsvorstellungen im Internet (Sek I, Sek II, BBS)

Die neue Suchplattform für den Religionsunterricht „RU-digital“ bietet zahlreiche Möglichkeiten, u.a. über die Lehrpläne und Fachcurricula passendes Material zu relevanten Themen wie „Jenseitsvorstellungen“ zu finden. Die Ergebnisse werden präsentiert und auf den Einsatz im Religionsunterricht hin besprochen.

Referent: Matthias Cameran, Dezernat Bildung und Schule,
Bistum Limburg

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich [hier](#) an und geben Sie Workshop, Adresse und Schule mit Schulform an.

Den Teilnehmerbeitrag von 15 € (inkl. Mittagsimbiss) zahlen Sie bitte bei der Anmeldung vor Ort.

Die Veranstaltung ist nach §65 Hess.Lehrerbild.ges. akkreditiert. Sie erhalten eine entsprechende TN-Bescheinigung.

Die Veranstaltung wird in jedem Fall stattfinden. Sollte wegen der Pandemie eine Präsenzveranstaltung nicht möglich sein, werden wir Ihnen ein digitales Format anbieten.

Ort:

Haus am Dom | Domplatz 3 | 60311 Frankfurt

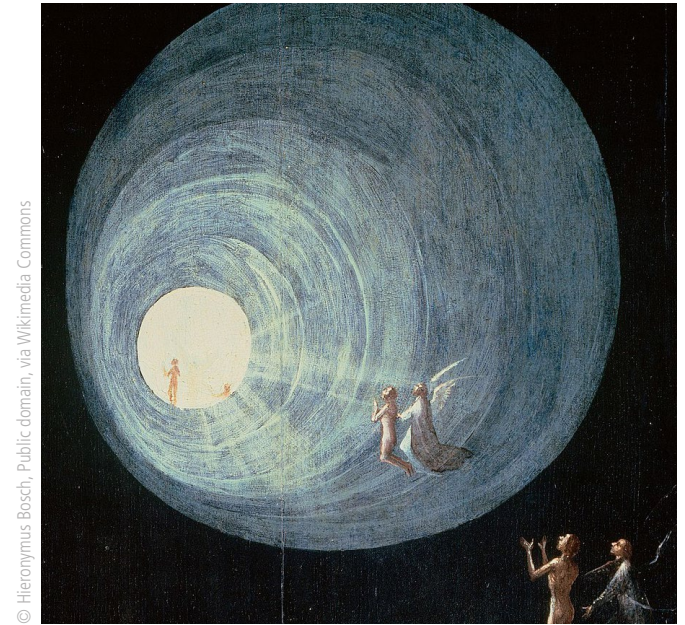
Kontakt:

Amt für katholische Religionspädagogik Frankfurt
relpaed.frankfurt@bistumlimburg.de

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Religionspädagogischen Institut Frankfurt der EKKW und EKHN und dem Pädagogischen Zentrum der Bistümer im Lande Hessen statt.

Frankfurter Religionslehrer*innentag

Dienstag, 15. März 2022 · 09.00 – 16.00 Uhr



© Hieronymus Bosch, Public domain, via Wikimedia Commons

Himmel – Hölle – oder das große Nichts?

Was erwartet uns nach dem Tod?

Veranstaltung im Haus am Dom

Haus am Dom | Domplatz 3 | 60311 Frankfurt

Himmel – Hölle – oder das große Nichts?

Was erwartet uns nach dem Tod?



© Y.Perciaccante

Himmel, Hölle, Jenseits – das „urreligiöse“ Vokabular scheint heute in alle möglichen Bereiche der Kunst, der Literatur oder der Alltagssprache ausgewandert zu sein. Auch die Werbeindustrie bedient sich dieser religiösen Motive und verwertet sie; zurück bleiben vage Bilder und Emotionen. Doch die offene Frage nach dem Wohin unseres Lebens, bedroht durch globale Krisen, Kriege und (Klima)katastrophen, verschwindet dadurch nicht.

Wie kann man heute noch sinnvoll vom Jenseits sprechen? Sind Himmel, Hölle und Gericht als Sprachbilder überhaupt noch vermittelbar? Theologische Reflexionen zu diesen Themen und Versuche zur Umsetzung in die unterrichtliche Praxis geben Impulse und Ideen für den eigenen Religionsunterricht.

Als Hauptreferent konnten wir für den Tag **PD Dr. theol. habil. Paul Platzbecker**, Leiter des Instituts für Lehrerfortbildung in Essen, gewinnen.

Programm

- 09:00 – 09:15 Ankommen und Kaffee
- 09:15 – 09:30 Begrüßung, Hoffnungsbild
- 09:30 – 12:00 [Vortrag, Austausch und Diskussion mit PD Dr. Paul Platzbecker](#)
- 12:00 – 13:15 Mittagessen, Pause, Einteilung Workshops
- 13:15 – 15:45 [Workshops](#)
- 15:45 – 16:00 Plenum Abschluss, Hoffnungsbild

Workshop 1

Mit dem Schmetterling Jenseitsvorstellungen entdecken und deuten (GS/FS)

„Wenn die Raupen wüssten, was einmal sein wird, wenn sie erst Schmetterlinge sind, sie würden ganz anders leben: froher, zuver-

sichtlicher und hoffnungsvoller. Der Schmetterling ist das Symbol der Verwandlung, Sinnbild der Auferstehung. Der Schmetterling erinnert uns daran, dass wir auf dieser Welt nicht ganz zu Hause sind“ (Heinrich Böll). Mit einer Bildergeschichte und Begleitmaterialien das Glaubensgeheimnis der Auferstehungshoffnung methodisch vielfältig wahrnehmen, deuten und kommunizieren.

Referentin: [Susanne Gärtner](#), Studienleiterin RPI Mainz

Workshop 2

Kurzfilme mit Bezug zum Thema Jenseits (Sek I, Sek II, BBS)

Teilweise ernst, teilweise auf humorvolle und unterhaltsame Art beschäftigen sich die Kurzfilme mit dem Thema „Jenseits“ und können prima als Türöffner für die Beschäftigung im Religionsunterricht fungieren.

Referent: [Günther Weyrich](#), Leiter RPA Wetzlar, [Filmbeauftragter des Dez. Schule u. Bildung, Bistum Limburg](#)

Workshop 3

Auferstehungshoffnung in den Weltreligionen (alle Schulformen)

Schon seit Menschengedenken bietet sich das Jenseits als Projektionsfläche für eigene Vorstellungen an. Viele Theologen und Schriftsteller wie Augustinus und Dante haben sich ausführlich damit beschäftigt. Welche Vorstellungen über das Seelenheil finden sich in Christentum, Judentum und Islam? Im interreligiösen Gespräch werden wir uns mit Konzepten wie dem Garten Eden, Himmel und Hölle beschäftigen und darüber diskutieren, wie das Thema im Unterricht erarbeitet werden kann.

Referent: [Abrahamisches Forum, Darmstadt](#). Sie bieten auch [Werkstatt-Gespräche in Schulen an](#).